



Thüringentag für Philosophie 2011

# Populismus

unvermeidbares Element  
der Demokratie?



18. November 2011

Hörsaal 5  
Carl-Zeiss-Straße 3, Jena

Ethikzentrum der Universität Jena

Johannes Achatz  
Tel.: 0 36 41 - 9 45 811  
E-Mail: [Johannes.Achatz@uni-jena.de](mailto:Johannes.Achatz@uni-jena.de)

# Tagungsprogramm

Thüringentag für Philosophie, 18.11.2011

- 09:00** Prof. em. Dr. Klaus-Michael Kodalle (Jena)  
Einführende Bemerkungen
- 09:20** Prof. Dr. Rainer Thiel (Jena)  
Basisdemokratie, Populismus, Demagogie. Thukydides über die Gefahren der Herrschaft der Volksmasse im demokratischen Athen
- 10:00** Dipl.-pol. Benjamin c. Seyd (Jena)  
Der Wahl-o-mat und seine Grenzen. Die schwierige Theoretisierung des Populismus

10:40 Pause

- 11:00** Prof. Dr. Jürgen W. Falter (Mainz)  
Wie populistisch sind deutsche Politiker - wie populismusanfällig sind die deutschen Wähler?
- 11:40** Prof. Dr. Frank Decker (Bonn)  
Warum gibt es in der Bundesrepublik keine relevante rechtspopulistische Partei?

12:20 Pause

- 14:00** Prof. Dr. Lothar Probst (Bremen)  
Die liberale Angst vor der Vox populi. Anmerkungen zur produktiven Funktion des Populismus in der Demokratie.
- 14:30** Dr. Florian Hartleb (Brüssel)  
Partei-politischer Populismus - eine Gefahr für die europäische Diplomatie hin zu mehr Vertiefung und Erweiterung?
- 15:00** Diskussion

15:30 Pause

- 15:45** Matthias Machnig, Thüringer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Technologie  
Wie populistisch darf Politik in der Massendemokratie sein?
- 16:15** Dr. Hugo Müller-Vogg (Berlin)  
Der Wutbürger ist ein Egoist und verdient keinen Lorbeerkranz
- 16:45** Podium  
Frank Decker, Florian Hartleb, Matthias Machnig, Hugo Müller-Vogg und Lothar Probst

**Veranstalter:**

Ethikzentrum der Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Thüringische Gesellschaft für Philosophie